

Einsatzfahrzeuge nach Maß

BAI Löschfahrzeuge: Lösungen für jeden Rettungseinsatz weltweit

Sechszwanzig Jahre Lösch- und Rettungsfahrzeuge: Im Kommunalbereich, an Flughäfen, in der Industrie mit Gelenkmastbühnen und Multifunktionsfahrzeugen, im Forstbereich sowie Fahrzeuge für Polizeikräfte: Eine extrem breite Palette in einer Branche, in welcher die europäischen Normen für diese Einsatzfahrzeuge stets zu erfüllen sind. Das ist die Visitenkarte von BAI, Brescia Antincendi International, geführt mit einer derartigen Begeisterung, die auf das ganze Team überspringt, durch die Gesellschafter Flavio Gandolfi und Giacinto Savoldi. Beide waren früher bereits in einem größeren Konzern aus dieser Branche tätig. Nachdem diese Gesellschaft 1991 jedoch den Betrieb einstellte, hatten sie sich mit großem Unternehmergeist und Weitblick zur Gründung von BAI entschlossen. "Ein Unternehmen, das über die Jahre hinweg so stark gewachsen ist, dass es 2003 Teil eines multinationalen Konzerns unter amerikanischer Führung wurde. Fünf Jahre später jedoch kauften wir unsere Einlagen zurück, auch wenn die Zeiten wegen der damaligen Wirtschaftskrise schwer waren. Heute pendelt sich unser Umsatz nach und nach wieder auf das Niveau vor der Krise ein. Damals hatte unser Umsatz die Marke von 45 Millionen erreicht und wir hatten Aufträge für die nächsten drei Jahre", erzählt uns Flavio Gandolfi. Der Umsatz entfällt zu gleichen Teilen auf Italien und das Ausland, hier insbesondere Europa - wo auch die deutsche Tochterfirma BAI Sonderfahrzeuge GmbH tätig ist - und den Nahen Osten. "Wir expandieren aber auch in neue Märkte, wie etwa China, das südlich der Sahara gelegene Afrika und Osteuropa". Besonders stolz ist man bei BAI, dass sich unter ihren Kunden auch Institutionen wie die Vereinten Nationen befinden, für die sie Fahrzeuge zur Entsendung in jene Gebiete aufbaut, in denen die Vereinten Nationen friedenssichernde Maßnahmen durchführen. Daneben liefert man Sonderfahrzeuge für die Brandbekämpfung in Tunneln wie z.B. den Fréjus-Tunnel. "Unsere Rettungsfahrzeuge sind auf die Kundenanforderungen maßgeschneidert, die von Einsatzbereich zu Einsatzbereich ganz verschieden sind. Grundlage hierfür ist die Erfahrung, die Bedürfnisse der im Rettungseinsatz tätigen Kunden, welche hohe Ansprüche stellen und nach unterschiedlichen Verfahren arbeiten, zu verstehen. Unsere Produkte, welche alle hausintern entwickelt werden, sind von höchster Qualität". Aktuell hat BAI mit der Standardisierung von Komponenten ein überaus anspruchsvolles Projekt erfolgreich abgeschlossen. Diese ermöglicht es nun in unterschiedlichen Kombinationen zahlreiche kunden- und länderspezifische Anforderungen umzusetzen. Zu den Stärken des Unternehmens gehört sein fester Mitarbeiterstamm, 130 junge, qualifizierte und begeisterungsfähige Menschen mit einer Vorliebe zu internationaler Zusammenarbeit, bereits in deren ersten Berufsjahren. BAI rechnet für die Zukunft mit einer weiteren Expansion im internationalen Geschäftsfeld, in Verbindung mit einem massiven Ausbau des Kundendienstbereichs. Gandolfi zum Schluss: "Ich möchte allen Kreditinstituten danken, auf deren Unterstützung wir uns im Lauf der Jahre immer verlassen konnten. Dies ist ein Zeichen dafür, dass wir ein solides und zuverlässiges Unternehmen sind."



VON LINKS: FLAVIO GANDOLFI UND GIACINTO SAVOLDI